

GNASER JUGENDBLICK



Gnas

aus der Sicht der Jugend ...

SPIELEN HEIßT LEBEN LERNEN

Projekt
Gemeindespielplatz
Gnas





PROJEKT GEMEINDESPIELPLATZ GNAS

„GEMEINSAM ETWAS BEWEGEN“



Nach über 25 Jahren erfolgreichen Spielens darf der Gemeindespielplatz bald in neuem Glanz erstrahlen. Im Bewusstsein, dass jeder Mensch ein anderes Wert- wie auch Spielverhalten mit sich bringt, war es uns wichtig, die Gedanken kleiner und großer Gemeindebewohner miteinzubeziehen.

Das Kernteam (Vzb. Elisabeth Triebel, Manfred Dorrer, Irina Gsellmann, Christine Weninger, Michalea Hösch, Sonja Maier und Anton Dunkl) initiierte einen Beteiligungsprozess für Jung und Alt.

„Gemeinsam etwas bewegen!“	„Gemeinsam etwas bewegen!“
<p>Was ist für Dich auf einem Spielplatz wichtig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Flying Fox • Drehkarussell • Klettergerüst <p>Veränderungsvorschläge für unseren Spielplatz?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Mehr Beschattung • Mehr Sitze möglich keiten <p>Welchen Spielplatz besuchst Du regelmäßig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... YS-Gnas • Bairisch-Köllsdorf 	<p>Was ist für Dich auf einem Spielplatz wichtig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Rutschbahn • Schaukeln • Drehkreuz <p>Veränderungsvorschläge für unseren Spielplatz?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Seilrutsche • Mehr Schaukeln • Mehr Rutschbahnen <p>Welchen Spielplatz besuchst Du regelmäßig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Kohlbergshof • Riegersburg
Gnas 	Gnas 



In Kindergarten/Krippe, in der Volks- und der neuen Mittelschule, wie auch am Gnaser Erlebnismittag wurden über 200 Fragebögen in der Ideenschatzkiste gesammelt.

„Gemeinsam etwas bewegen!“	„Gemeinsam etwas bewegen!“
<p><i>Bastian</i></p> <p>Was ist für Dich auf einem Spielplatz wichtig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Fußballplatz • Riesenrutsche • Schaukel <p>Veränderungsvorschläge für unseren Spielplatz?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Karussell • Mehr Wiese • Etwas zum Klettern <p>Welchen Spielplatz besuchst Du regelmäßig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Baumhof • Kohlbergshof • Bairisch-Köllsdorf 	<p><i>David</i></p> <p>Was ist für Dich auf einem Spielplatz wichtig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... eine Rutsche • ein Tunnel • eine Hutsche <p>Veränderungsvorschläge für unseren Spielplatz?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Wasserspielplatz • Karussell • Trinkplatte <p>Welchen Spielplatz besuchst Du regelmäßig?</p> <ul style="list-style-type: none"> • ... Ebersdorf • Bierbaum • Poppersdorf
Gnas 	Gnas 



In der Auswertung konnten unterschiedliche Bedürfnisse dem Alter entsprechend zugeordnet werden.

Kindergarten - Krippe	Volksschule	NMS
<ol style="list-style-type: none"> 1. Rutsche 2. Klettergerüst 3. Schaukel 4. Trampolin 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klettergerüst 2. Rutsche 3. Schaukel 4. Seilrutsche 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schaukel 2. Klettergerüst 3. Trampolin 4. Rutsche

Auch was für Erwachsene wichtig ist konnten wir klar sehen und dazu eine TOP 4 erstellen.

Gedanken der Erwachsenen

1. Sicherheit
2. Zaun
3. Trinkbrunnen
4. Schatten und Sitzgelegenheiten

Nun ist es uns möglich, den neuen Spielplatz aus einem Zusammenspiel unterschiedlicher Gedanken und Ideen bedarfsorientiert für Jung und Alt zu gestalten.

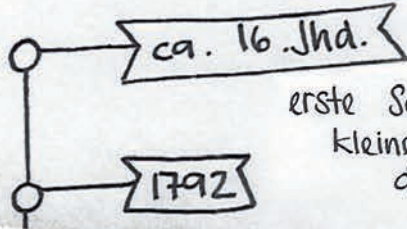
EIN HERZLICHES **DANKE** FÜR DIE BEREITSCHAFT
MITZUGESTALTEN!

Wir freuen uns auf die Umsetzung und einen bewegten Treffpunkt in Gnas.

Christine und Irina

Zeitreise

Schule in Gnas

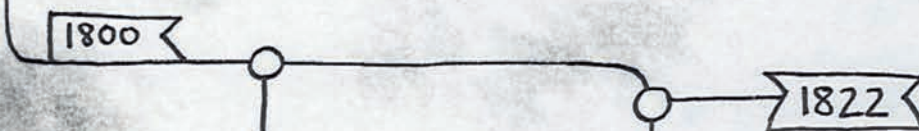


erste Schule in Gnas:
kleines Haus am Platz
der heutigen Musikschule



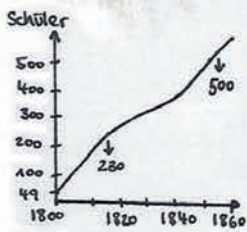
Umbau zu einstöckigem Schulhaus
unterrichtet werden ca. 20-30 Schüler
Der "Unterricht" besteht darin,
Gebete lesen zu lernen

unterrichts-
zeiten:
≅ bis 1935 ≅
Sommer: 8⁰⁰ - 11⁰⁰,
13⁰⁰ - 15⁰⁰,
Winter: 8³⁰ - 11³⁰,
13⁰⁰ - 15⁰⁰
jeden Tag, außer
Donnerstag



1803

Vinzenz Hartl wird Lehrer
durch seine außergewöhnliche
Unterrichtsweise besuchen immer
mehr Kinder die Schule.
Waren es 1802 noch 49 Kinder,
so sind es 1816 schon 232.



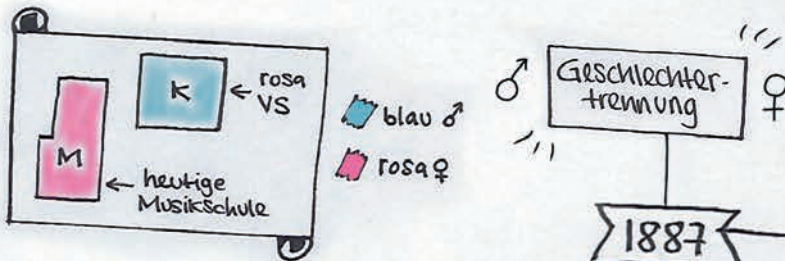
1822

Brand von Gnas



1874

zu viele Schüler, daher
Gemeindeschulen:
z. B. in Wörth, Aversbach,
Aug-Radisch, ...



1887

1900

1914

1918

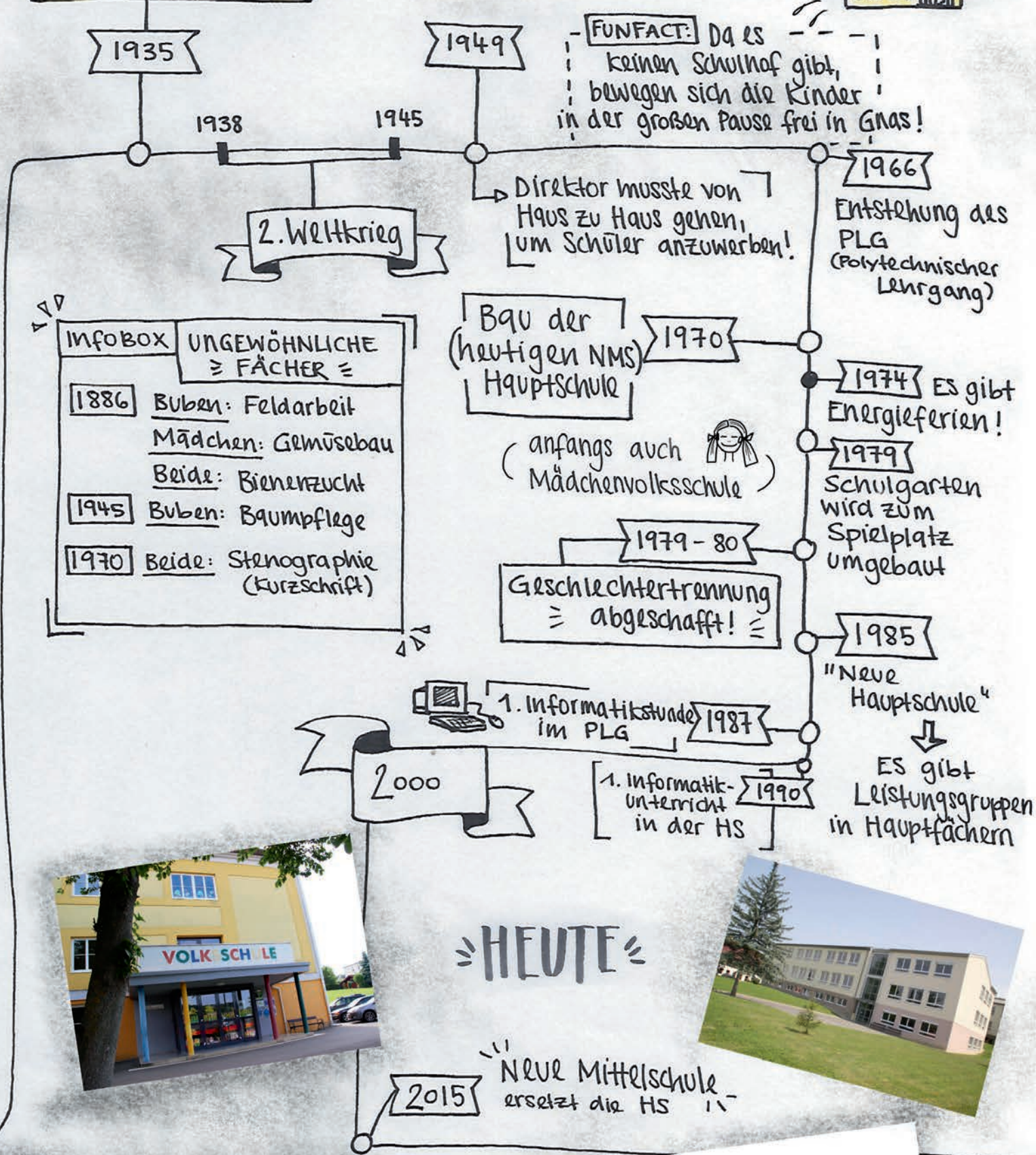


≅ ca. 1918 ≅

1. Weltkrieg

☀ Sommerferien werden eingeführt ☀

≅ Bau der Hauptschule ≅
(heute gelbe Volksschule)



≅ HEUTE ≅



Autor: Jannie Teller

Nichts was im Leben wichtig ist

Verlag: dtv
Preis: € 8,20

Nichts bedeutet irgendwas, deshalb lohnt es sich nicht, irgendetwas zu tun. Mit diesen Worten schockiert Pierre Anthon seine Mitschüler und verlässt den Unterricht.

Was er damit in seiner Klasse auslöst, beginnt harmlos und entwickelt sich schnell zu einer Spirale aus Angst, Hass, Wut und Ohnmacht. Die Geschichte einer dramatischen Eskalation.



Autor: Jula Rabinowich

Dazwischen ich

Verlag: Hanser
Preis: € 15,50

Wo Madina herkommt? Das ist egal. Sie kommt von überall und nirgendwo. Sie musste fliehen. Und ist nun endlich angekommen, in einem Land, das Sicherheit verspricht. Für sie fühlt es sich hier nach Zukunft an. Doch nicht allen in ihrer Familie fällt es so leicht, Fuß zu fassen. Ihr Vater zieht sich zurück, ihre Mutter schweigt. Und so ist es an Madina tätig zu werden. Vermittlerin zu sein, zwischen ihrer Familie im Flüchtlingsheim und dem unbekanntem Leben außerhalb. Zerrissen zwischen ihren Eltern, die sie nicht loslassen wollen, und dem Wunsch, ein ganz normaler Teenager zu sein, nimmt Madina das Schicksal ihrer Familie in die Hand und findet in Laura eine Freundin, die für sie in der Fremde Heimat bedeutet.



Autor: Christopher Paolini

Die Gabel, die Hexe und der Wurm

Verlag: cbj
Preis: € 18,50

Es ist ein Jahr her, dass Eragon aus Alagaesia aufgebrochen ist auf der Suche nach dem geeigneten Ort, um eine neue Generation Drachenreiter auszubilden. Jetzt kämpft er mit unendlich vielen Aufgaben: Er muss einen riesigen Drachenhorst bauen, Dracheneier bewachen und mit kriegerischen Urgals, stolzen Elfen und eigensinnigen Zwergen zurechtkommen. Doch da eröffnet ihm eine Vision der Eldunari, unerwartete Besucher und eine Legende der Urgals neue Perspektiven.



OH, WIE SCHÖN IST

07



In Begleitung unseres Bischofs Wilhelm Krautwaschl machten wir uns Mitte Jänner auf den Weg nach Panama. In dieser Woche erlebten wir mit hunderttausenden Jugendlichen aus aller Welt, was Gemeinschaft heißt. Das Highlight war der Papstbesuch am Ende der Woche. Anschließend ging unsere Reise weiter nach Costa Rica. Unsere Eindrücke halten wir in feinen Reimen fest:

Zu Beginn der Woche fuhren wir in die Karibik und machten Fotos ausgiebig. Ein Selfie mit dem Bischof musste sein, das war natürlich sehr fein.



Zweihundert Österreicher traten die Reise nach Panama an, sechzig Jugendlichen aus der Steiermark hat es Panama auch sehr angetan.

Wir haben eine deutsche Messe gestaltet einwandfrei, unsere Tigerenten – T-Shirts waren immer dabei.



Sogar den Panama Kanal haben wir gesehen, danach durften wir den langen Nachhauseweg gehen. Ein Schiff ist durch den Kanal gefahren, das Geld zum Durchfahren konnten wir uns aber ersparen.

Endlich war es dann soweit, der Papst war für die Abschlussmesse bereit. Mit viel Mühe und Not konnten wir den Papst von der ersten Reihe betrachten, und danach am großen Feld mit allen Jugendlichen übernachten.



In Costa Rica angekommen, gingen wir baden im Pazifischen Ozean, und spazierten durch den Regenwald sehr spontan. Dort war es erstaunlich heiß, uns rannte hinunter der Schweiß.



Zu guter Letzt sahen wir noch den Vulkan Arenal, und wir müssen sagen, diese Reise war die richtige Wahl.



Einen Weltjugendtag live zu erleben, das sollte man einmal im Leben anstreben.

Stefanie Niederl & Theresa Hermann



Wörth

The map features a central grey path connecting seven locations. Each location is marked with a colored circle (yellow, blue, red, pink, purple) and a white sign with a blue border. Photos of the playgrounds are placed around the map, some overlapping the path. The background is a stylized green map with blue water bodies.

Kohlberg

Fisch

Obergnas

Unterauersbach

Aug Radisch

**KENNST DU SCHON ALLE
ÖFFENTLICHEN SPIELPLÄTZE
IN DEINER GEMEINDE?
SCHAU DICH HIER UM**

SPIELEN HEIßT LEBEN LERNEN



scha

Maierdorf



Gnas



Raning

Poppendorf

Ebersdorf



Grabersdorf



Gnas

GO GNAS

Was steckt dahinter?

von Lisa Trummer

Der Gemeinderat ist stets darum bemüht, Gnas weiterzubringen. Das neue Projekt „Go Gnas“ soll dabei helfen. Doch was ist das überhaupt? Christina Roth konnte meine Fragen beantworten.

Was ist eigentlich „Go Gnas“?

„Go Gnas“ ist aus einer Initiative von Herrn Bürgermeister Gerhard Meixner und Helmut Roth entstanden, die der Förderung der Wirtschaft und Forcierung der Digitalisierung in Gnas dienen soll.

„GoGnas“ deswegen, weil „Go, Go, Go“ ein Spruch zum Anfeuern ist, und wir damit Gnas weiter voranbringen wollen. Weiters möchten wir neue Arbeitsplätze schaffen und die Jugend hierbehalten. Zusätzlich soll es Außenstehenden noch mehr Anreize geben, nach Gnas zu kommen - eben „Go Gnas“. Es soll ein langfristiges Gefühl werden und kein Kurzprojekt: Der Projektkern wird als Ideengeber, Umsetzer und Kümmerner - immer mit Einbindung aller relevanter und beteiligter Personen - agieren.

Welche Ziele habt ihr euch gesetzt? Was soll in den nächsten fünf Jahren erreicht werden?

Das Ziel ist, für jeden potenziellen Leerstand sofort eine schon vorab erarbeitete Lösung parat zu haben und somit

den Wirtschaftsstandort Gnas abzusichern.

Ziel ist es, einheimische und auch auswärtige UnternehmerInnen dauerhaft, oder für ein sogenanntes Co-Working, nach Gnas zu bringen und innovative Ideen mit der *Dahoam-App* umzusetzen, sowie ein flächendeckendes, leistungsstarkes Internet (Glasfaser) anzubieten.

Kann sich jedereinbringen?

Dankenswerterweise haben sich schon einige sehr interessante Menschen bereit-erklärt mitzumachen! Weitere Interessierte sind auf alle Fälle willkommen. Wir werden in den nächsten Wochen detaillierte Informationen ausgeben und dann kann sich jeder an uns wenden, der mitmachen möchte, oder Ideen hat. Wir werden auch direkt Menschen ansprechen, von denen wir glauben, dass sie in den verschiedenen Themen weiterhelfen können. Momentan suchen wir dringend motivierte Leute, die sich dafür interessieren würden, Facebook und Instagram für Go Gnas



aufzubauen. Jeder der möchte, kann sich gerne unter office@roth-coaching.at melden.

Warum bist Du bei „Go Gnas“ dabei?

Ich fand die Idee sofort super. Nach meinen zwei Studien im Wirtschaftsbereich und der internationalen Arbeit im Bereich Digitalisierung, unter anderem auch bei Red Bull, war ich sofort bereit mitzumachen. Außerdem liegt mir Gnas sehr am Herzen. Seit einigen Jahren hat sich bei mir auch eine große Leidenschaft für altes Handwerk entwickelt. Deshalb mache ich momentan die Lehre und Meisterprüfung zur Sattler- und Taschnerin – so finde ich auch im Beruflichen wieder den regionalen Bezug.

AM ANDEREN ENDE DER WELT

Australien und Neuseeland sind wohl der Traum vieler Menschen. Ich habe mich auf den Weg gemacht und bin vollgepackt mit einem Rucksack nach Australien geflogen. In Brisbane empfing mich meine Gastfamilie und schon gingen die drei Monate, in denen ich als Au Pair in Brisbane lebte und auch Australien kennenlernen durfte, los.



Nach Australien zog es mich für sechs Wochen nach Neuseeland, wo ich Zeit zum Reisen hatte. Vom nördlichsten Punkt der Nordinsel bis zum südlichsten Punkt der Südinsel bin ich mit Auto, Boot, Bus, Camper und Flugzeug gereist. Ich bekam auch Besuch von Familie und Freunden, was mich wirklich sehr freute!



Von Bungee Jumpen, Raften, Kajak fahren, Surfen, Sandboarden, Schnorcheln (im Great Barrier Reef) und Ziplinen habe ich nicht viele Aktivitäten ausgelassen. Ich konnte in Australien, sowie auch in Neuseeland ehemalige Gnaser treffen, was meine Reise noch interessanter machte. **Ich bin sehr froh, diesen Schritt gewagt und so viele schöne Momente erlebt zu haben.**



**Stefanie
Niederl**

DEINE REGION – DEINE INFOS!

STEIRISCHES VULKANLAND. REGION SÜDOSTSTEIERMARK.



Liebe Jugendliche!

Bei einem **Freiwilligeneinsatz** im Ausland kannst du deine Arbeitskraft und dein Engagement in einem Projekt im sozialen, im ökologischen oder im kulturellen Bereich einsetzen.

Voraussetzungen: Das Mindestalter beträgt meist 18 Jahre. Manche Organisationen setzen auch ein höheres Mindestalter voraus. Fremdsprachenkenntnisse des Wunschlandes oder zumindest Englischkenntnisse werden häufig vorausgesetzt.

Dauer: Meist von drei bis zwölf Monaten – je nach Projekt unterschiedlich

Wo: Weltweit

Kosten: Sehr unterschiedlich – es ist daher sinnvoll, die Infos dazu direkt bei der Organisation oder dem Projekt deiner Wahl einzuholen.

Vorbereitung: Bedenke, dass solche längerfristigen Einsätze eine gewisse Vorbereitungszeit benötigen durchschnittlich sechs bis zwölf Monate!

Ferialjob im Ausland

Ein Ferialjob im Ausland verbindet Geldverdienen und das Sammeln von internationalen Erfahrungen. So wie in Österreich ein Ferialjob nach Beendigung der Schulpflicht und ab dem 15. Lebensjahr möglich ist, gelten in jedem Land eigene gesetzliche Regelungen. Meist sind Ferialjobs im Ausland ab 18 Jahren möglich.

Au Pair

Einen Au Pair-Aufenthalt zu absolvieren ist mittlerweile in vielen Ländern möglich. Wichtig zu wissen ist, dass für verschiedenen Länder unterschiedliche Bedingungen gelten. So beträgt in Amerika die Mindestaufenthaltsdauer als Au Pair 12 Monate, da dein Visum für diesen Zeitraum gilt. Kürzere Aufenthalte als Au-Pair sind hier nicht möglich.

In europäischen Ländern ist die Aufenthaltsdauer variabel, weil du dafür als Österreicher/in kein zusätzliches Visum benötigst.

Summer Au Pair

Wenn du gerne reinschnuppern möchtest, bietet sich das Summer Au Pair Programm an.



Freiwilligeneinsätze unter der Lupe?!

Auslandsaufenthalte, in welcher Form auch immer, stellen eine ungemeine Bereicherung für die eigene Persönlichkeit und eine Erweiterung des eigenen Weltbildes dar. Seht es als eine informelle Ausbildung von der man Freundschaften, Erfahrungen und tolle Eindrücke mit nach Hause nimmt. Die europäische Union leistet hier einen immensen Beitrag um unsere Reisefreizügigkeit zu gewährleisten, unterstützt aber auch mit spezifischen Programmen, um jungen Menschen diese Erfahrungen zu ermöglichen. Ich möchte dir im Jugendblick einige vorstellen. Du hast im vorderen Teil schon einiges über die Erfahrungen von Stefanie gelesen, und ich werde dir noch viele Tipps mitgeben, wo du dich informieren kannst, wenn du auch ins Ausland möchtest.

Mehr Infos findest du unter <https://www.logo.at/internationales>

Kontakt:

Regionalmanagement Südoststeiermark. Steirisches Vulkanland

Katharina Kortschak, MA

Regionales Jugendmanagement

Tel.: 03152/8380-15, Mobil: 0664/88674746

E-Mail: jugendmanagement@vulkanland.at

Internet: www.jugend.vulkandland.at, www.rjm.steiermark.at, Facebook: www.facebook.com/rjmsteirischesvulkanland



Neueste Ereignisse der Landjugend Gnas!

Adventmarkt in Gnas

Schon das dritte Mal hatten wir am 15. Dezember 2019 einen Stand am Adventmarkt in Gnas. Wir verköstigten die Besucher mit leckeren Baumkuchen und Amaretto Punsch.



Hallenfußballturnier der Landjugend Bezirke Feldbach

„Gnas vor, schießt ein Tor“. Unter diesem Motto starteten unsere Burschen am 19. Jänner in das Bezirkshallenturnier in Fehring. Nach einigen spannenden Spielen erreichten sie den großartigen **1. Platz**.

Faschingsumzug in Gnas

Zum zweiten Mal nahm die Landjugend am Gnaser Faschingsumzug teil. Mit dem Thema Pfüsch am Bau begeisterten wir die Jury und erreichten den tollen 5. Platz. Wir sind jetzt schon motiviert und gespannt auf das nächste Jahr! 😊



Nachtrodeln am Semmering

Auch dieses Jahr verbrachte die Landjugend Gnas einen Abend auf der Rodelpiste. Natürlich kam der Spaß dabei nicht zu kurz und Après-Ski durfte auch nicht fehlen. Trotz vieler blauer Flecken freut sich die Landjugend schon aufs nächste Mal.

Wenn du Lust hast, ein Teil dieser Gemeinschaft zu sein, melde dich bei Obmann Thomas Gutmann (0664/1655104) oder der Leiterin Anna Griesbacher (0664/4577845)!



katholische jugend Gnäs

Balleluja! Das war eine Nacht... Unser Jugendball im Jänner hat uns alle in der himmlischen Kulturhalle Wörth auftanzen lassen. Mit der traumhaften Polonaise, einstudiert von Theresa Eder, eröffneten wir den Abend. Von Cocktails, über eine Fotobox und eine gut gefüllte Disco hatte unser Ball alles zu bieten.

Ein herzliches Dankeschön möchten wir auf diesem Wege allen Sponsoren zukommen lassen. Ohne sie wären wir nicht in der Lage, so einen fantastischen Ballabend zu organisieren.



Unser heuriger Ski-Tag führte uns nach Obertauern. Bei traumhaftem Wetter genossen wir die vielen verschiedenen Pisten und gönnten uns in der einen oder anderen Hütte eine Pause. Mit etwas verspäteter Abfahrt schafften es dann Gott sei Dank auch alle wieder unverletzt nach Hause.



Nach vielen Proben gestalteten wir mit Freude am 24. Februar eine Messe mit unserem Jugendchor unter der Leitung von Hannah Kohlmaier und Hanna Tropper. Und da ein Sonntag erst mit Kaffee und Kuchen perfekt ist, waren nach beiden Messen alle ins Pfarrheim zum Pfarrcafé eingeladen, wo gute Stimmung zu spüren war.



*Wir haben in diesem Jahr noch mehr gemeinsam erlebt –
Alle Fotos findest du auf unserer Website, oder folge uns auf Facebook und Instagram.*

Find us on 

Erlebnis SPORT woche

MARKTGEMEINDE/JUFA GNAS
22. JULI-26. JULI 2019

 **xund ins Leben**
FERIENCAMPS FÜR KINDER

ERLEBNIS SPORT WOCH

ORT: Marktgemeinde/Jufa Gnas

TERMIN: 22. Juli - 26. Juli 2019

DAUER: Montag bis Donnerstag jeweils von 9.00-17.00 Uhr (Freitag von 9.00-15.00 Uhr)

ZIELGRUPPE: Mädchen und Burschen von 6-14 Jahren

INHALT: Abgestimmt auf das Alter der teilnehmenden Kinder stehen neben dem Spaß am Sport nachfolgende Programmschwerpunkte im Mittelpunkt: Coole Trend- & Summersports, Natur- & Abenteuer, Fun & Teamsports, International Sports, Bewegungskünste & Zirkus, Summerdance, Fitness & Gesundheit, uvm.

KOSTEN: Der Elternbeitrag ist abhängig von der Teilnehmeranzahl und beträgt EUR 122.- bis 131.- / Kind. Zusätzlich wird ein günstiges Mittagsmenü angeboten.

ANMELDUNG: www.xundinsleben.com -> Feriencamps -> Anmeldung

ANMELDESCHLUSS: 30. Juni 2019

ANMERKUNG: Genaue Infos zum Programm, zu den täglichen Treffpunkten, zu den Zahlungskonditionen und eine Checkliste folgen nach der Online-Anmeldung bzw. nach der Anmeldefrist. Mindestteilnehmeranzahl: 24 Kinder. Reihung erfolgt nach Anmeldedatum. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.xundinsleben.com



INKLUSIVE:
CAMP T-SHIRT
GUTSCHEINHEFT
ELTERN LOGIN

KONTAKT

+43 (0) 316/347487
office@xundinsleben.com
www.xundinsleben.com

Auch online lesbar:
www.jugendblick.at



Du findest uns auf 
www.facebook.com/jugendblick



Der Jugendblick erscheint im Rahmen der Gemeindezeitung „**Gnaser Regionsrundblick**“. Herausgeber: Marktgemeinde Gnas, 8342 Gnas 46, Tel.: 03151/2260, E-Mail: gde@gnas.gv.at, www.gnas.gv.at, E-Mail: jugendblick@gnas.gv.at Druck- und Satzfehler, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

Bilder: © Fotolia.com (The Sign, olys, arsyadnote, nerudol, karandaev, kuppa, Brad Pict, Martinan)